

## Medienmitteilung vom 6. November 2019

### **Lucienne Renaudin Vary erhält den Arthur Waser Förderpreis 2019**

**Die französische Trompeterin Lucienne Renaudin Vary wird von der Arthur Waser Stiftung und dem Luzerner Sinfonieorchester mit dem Arthur Waser Förderpreis 2019 für herausragende junge Solisten am Anfang ihrer Karrieren ausgezeichnet. Das Preisträgerkonzert mit dem Luzerner Sinfonieorchester findet am 6. Februar 2020 statt.**

Gemäss der Jury hat sich die junge Französin nicht nur durch ihre Ausstrahlung und ihre ansteckende Spielfreude ausgezeichnet, sondern auch durch ihre enorme Vielseitigkeit in den Musikstilen. Lucienne Renaudin Vary bewegt sich in der Klassik mit ebenso grosser Leichtigkeit wie etwa im Jazz.

Renaudin Vary ist die erste Frau, welche diesen Schweizer Förderpreis erhält. «Für mich ist der Arthur Waser Förderpreis eine grosse Ehre», schreibt die Künstlerin. «Ich bin der Stiftung und dem Luzerner Sinfonieorchester sehr dankbar für das Vertrauen, welches sie mir damit aussprechen. Mit dem Förderpreis unterstützen sie mich enorm in meiner Karriere als Musikerin.»

Als «trumpet sensation» wurde Lucienne Renaudin Vary vom kalifornischen Klassikradio KDFC beschrieben. Bereits im Alter von 20 Jahren spielte sie mit bedeutenden Orchestern wie dem Philharmonia Orchestra und dem Royal Philharmonic Orchestra in England, dem Netherlands Philharmonic Orchestra und dem Orchesterensemble Kanazawa. Vor wenigen Wochen erschien ihre zweite CD «Mademoiselle in New York».

Das Preisträgerkonzert mit dem Luzerner Sinfonieorchester findet am 6. Februar 2020 im KKL Luzern statt. Unter der Leitung von Elena Schwarz trifft Lucienne Renaudin Vary auf die früheren Preisträger Edgar Moreau (Violoncello) und George Li (Klavier). Renaudin Vary wird dabei zwei Werke von Gershwin und Bernstein spielen, in denen ihr vielseitiges Talent zur Geltung kommt.

Der Arthur Waser Förderpreis für herausragende junge Solisten beinhaltet ein Preisgeld von 25'000 Franken und wird seit 2013 alle zwei Jahre vergeben. Lucienne Renaudin Vary ist demnach die vierte Trägerin dieses Preises. In den vergangenen Jahren wurden der Pianist George Li (2017), der Cellist Edgar Moreau (2015) und der Organist Sebastian Küchler-Blessing (2013) damit ausgezeichnet.

Bei der Bewertung der Kandidaten für den Förderpreis sind folgende Aspekte massgebend: Originalität in der Interpretation, instrumentale Exzellenz sowie die künstlerische Persönlichkeit. Der Arthur Waser Förderpreis ist weder an eine Instrumentengattung noch an eine nationale Herkunft der Musiker und Musikerinnen gebunden.

## Kontakt

Franziska Egli Signer, Public Relations, Luzerner Sinfonieorchester,  
[f.egli@sinfonieorchester.ch](mailto:f.egli@sinfonieorchester.ch), Telefon +41 (0)41 226 05 18

## Bildmaterial

[Portraitfoto 1 Lucienne Renaudin Vary](#)

[Portraitfoto 2 Lucienne Renaudin Vary](#)

Bildnachweis: Simon Fowler – Erato

## Arthur Waser Stiftung

Die Arthur Waser Stiftung wurde 1999 im Rahmen der Nachfolgeregelung von Arthur Waser als gemeinnützige Stiftung gegründet. Sie verfolgt eine Bildungsstrategie in vier afrikanischen Ländern in Zusammenarbeit mit lokalen Partnerorganisationen. Weiterer geografischer Schwerpunkt der Stiftungsaktivitäten ist die Zentralschweiz. Neben der Unterstützung von sozialen Projekten und des Breitensports steht hier die Förderung von Kultur- und Kunstprojekten im Vordergrund. Die Arthur Waser Stiftung ist eine der Hauptförderinnen des Luzerner Sinfonieorchesters. Die beiden Institutionen pflegen seit vielen Jahren eine enge Zusammenarbeit. Verbindendes Element ist die Suche und nachhaltige Förderung von Talenten, die Unterstützung des gesellschaftlichen Engagements des Orchesters sowie die Weiterentwicklung des bestehenden Potenzials. 2011 wurde gemeinsam das Konzept für die Lunchkonzerte im KKL Luzern entwickelt. Persönlich ist Arthur Waser auch als einer der Gründungstifter der Stiftung für das Luzerner Sinfonieorchester engagiert.

## Luzerner Sinfonieorchester

Das Luzerner Sinfonieorchester ist das Residenzorchester im renommierten KKL Luzern. Als ältestes Sinfonieorchester der Schweiz hat es internationale Anerkennung erlangt und wird als eines der führenden Schweizer Orchester wahrgenommen. Stark verankert in der weltweit bekannten Musikstadt Luzern, bietet es mehrere eigene Konzertzyklen an und organisiert das Festival Zaubersee – Kammermusikfestival russischer Musik in Luzern. Als Opernorchester des Luzerner Theaters begleitet es dessen Musiktheaterproduktionen. Seit der Saison 2011/12 ist James Gaffigan Chefdirigent des Luzerner Sinfonieorchesters.

[sinfonieorchester.ch](http://sinfonieorchester.ch)